



Unterrichtsmaterialien zum Thema

# Tsunami - wenn Wellen alles ändern

JAHRGANGSSTUFE 7-9

Hausaufgabe

## Hausaufgabe: Risiko - Gefahr - Naturkatastrophe?

Risiko – Gefahr – Katastrophe – Naturkatastrophe: Diese Wörter begegnen uns häufig im Alltag und beschreiben auf den ersten Blick eigentlich ähnliches. Dabei können sie in verschiedenen Situationen ganz unterschiedliches bedeuten. Mit dem Wort „Risiko“ verbindet ein Börsenmakler zum Beispiel eine bestimmte Aktienanlage, die er als risikoreich ansieht, während ein Naturwissenschaftler vielleicht das Begehen eines aktiven Vulkans als solches empfinden würde.

So unterschiedlich die Wörter genutzt werden, so schwer ist es auch, für jeden Begriff eine eindeutige Definition zu finden. Aus diesem Grund sollen die Begriffe hier nur grob umschrieben werden: Den Unterschied zwischen Risiko und Gefahr kann man bereits im alltäglichen Sprachgebrauch feststellen: Eine Gefahr tritt auf, während man ein Risiko eingeht. Dementsprechend kann eine *Gefahr* ganz plötzlich und unerwartet eintreten, ohne dass man darauf vorbereitet ist. Der Mensch ist dabei also passiv und der Gefahr ausgeliefert. Auf der anderen Seite ist es beim *Risiko* so, dass man sich ihm aktiv aussetzt. Man weiß hier also vorher, auf was für eine Gefahr man sich einlässt und hat sich bewusst dafür entschieden. Ein Grund dafür kann zum Beispiel ein bestimmter Nutzen sein, den man sich davon erhofft, wie z.B. beim Wandern eine besonders schöne Aussicht, für die man sich an einen steilen Abgrund heranwagt.

Unter einer *Katastrophe* versteht man ein folgenschweres Ereignis, welches wesentlich größeren Schaden anrichtet als normale Schäden im Alltag. Der Zusatz Natur (-katastrophe) besagt, dass die Natur der verursachende Faktor dieser Katastrophe ist. Zunächst handelt es sich zum Beispiel bei einem Erdbeben, Vulkanausbruch o.ä. „nur“ um ein Naturereignis, was in der Art und Weise immer wieder in der Natur vorkommt. Es wird erst dann zur Katastrophe, wenn z.B. das Erdbeben die Menschen betrifft und ihnen und ihrer direkten Umwelt Schaden zufügt. Eine *Naturkatastrophe* beschreibt demnach das Zusammentreffen von Natur und Gesellschaft.

Es gibt verschiedene Naturkatastrophen, grob lassen sie sich in vier Kategorien unterteilen:

| Gefahren aus der Erde   | Gefahren durch Wetter   | Biologische Gefahren                    | Gefahren aus dem Weltraum |
|---|---|---|---------------------------|
| Erdbeben<br>Vulkanausbruch<br>Tsunami<br>Bergsturz<br>Steinlawine | Hochwasser<br>(Tropischer) Wirbelsturm<br>Tornado<br>Sturmflut<br>Scheelawine<br>(Wald-)brand | Schädlingsbefall<br>(Heuschreckenplage) | Meteoriteneinschlag       |

**Aufgabe:** Suche Dir eine der genannten Naturkatastrophen aus und beschreibe ihre wesentlichen Merkmale. Du kannst dafür Dein Erdkundebuch, Lexika benutzen oder im Internet recherchieren. Achte dabei auch darauf, wo auf der Erde diese Naturkatastrophe zum Beispiel häufig auftritt.



## Hausaufgabe: Recherche zu Naturkatastrophen

1. Recherchiere zu Hause zum Thema Naturkatastrophen und notiere die wichtigsten Informationen. Achte dabei auch auf folgende zwei Fragestellungen: Was ist eine Naturkatastrophe? Was zählt alles zu Naturkatastrophen?

2. Es gibt Ereignisse, die zu Naturkatastrophen zählen. Sie lassen sich grob in vier Kategorien unterteilen. Welche Naturkatastrophe passt in welche Kategorie?

| Gefahren aus der Erde | Gefahren durch Wetter | Biologische Gefahren | Gefahren aus dem Weltraum |
|-----------------------|-----------------------|----------------------|---------------------------|
|                       |                       |                      |                           |

3. Suche Dir eine beliebige Naturkatastrophe aus und beschreibe ihre wesentlichen Merkmale. Du kannst dafür Dein Erdkundebuch, Lexika benutzen oder im Internet recherchieren. Achte dabei auch darauf, wo auf der Erde diese Naturkatastrophe zum Beispiel häufig auftritt.